

## Biologika mit Immunsuppressiva kombinieren? – Ergebnisse einer Meta-Analyse

**Datum:** 08.04.2022

### **Original Titel:**

Anti-TNF and immunosuppressive combination therapy is preferential to inducing clinical remission in patients with active inflammatory bowel disease: A systemic review and meta-analysis

### **Kurz & fundiert**

- Wissenschaftler führten einen systematischen Review mit [Meta-Analyse](#) mit 12 Studien durch
- Sie verglichen eine Biologikum-[Monotherapie](#) mit einer Kombinationstherapie aus Biologika und Immunsuppressiva
- Die Kombinationstherapie war der [Monotherapie](#) im Hinblick auf die Einleitung einer klinischen [Remission](#) und bei der Verhinderung eines Rückfalls überlegen

**DGP – Wissenschaftler verglichen in einer [Meta-Analyse](#) mit 12 Studien eine Biologikum-Monotherapie mit einer Kombinationstherapie aus Biologika und Immunsuppressiva. Im Hinblick auf die Einleitung einer klinischen [Remission](#) und bei der Verhinderung eines Rückfalls schnitt die Kombinationstherapie besser ab.**

---

Biologika haben die Behandlung von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED) stark bereichert. Dazu zählen unter anderem die [TNF](#)-Hemmer Infliximab und Adalimumab. Sie können allein oder in Kombination mit Immunsuppressiva angewandt werden. Doch welche Anwendung ist effektiver? Dieser Frage gingen Wissenschaftler aus China auf den Grund und führten einen systematischen Review mit Meta-Analyse durch.

### **Meta-Analyse mit 12 Studien**

Die Wissenschaftler durchsuchten verschiedene Datenbanken (EMBASE, PubMed und *Cochrane Library databases*) nach randomisierten kontrollierten Studien, die die Kombinationstherapie aus Biologika und Immunsuppressiva mit einer Biologikum-Monotherapie verglichen und bis zum 01. Mai 2020 veröffentlicht wurden. Sie fanden insgesamt 12 geeignete Studien, die sie in ihre Analyse einbezogen.

### **Die Kombinationstherapie war der Monotherapie überlegen**

Bei der Analyse der Daten stellten die Wissenschaftler fest, dass die Kombinationstherapie der Monotherapie (mit Infliximab oder Adalimumab) bei der Einleitung einer klinischen Remission und

bei der Verhinderung eines Rückfalls bei Patienten mit CED überlegen war (RR: 0,89; 95 % KI: 0,80 – 0,98).

CED-Patienten konnten somit davon profitieren, wenn sie zusätzlich zu Biologika (Infliximab oder Adalimumab) ein Immunsuppressivum bekamen. Dies machte sich sowohl beim Erreichen einer klinischen Remission als auch bei der Vorbeugung eines Rückfalls bemerkbar.

**Referenzen:**

Chen L, Xu CJ, Wu W, Ding BJ, Liu ZJ. Anti-TNF and immunosuppressive combination therapy is preferential to inducing clinical remission in patients with active inflammatory bowel disease: A systemic review and meta-analysis. *J Dig Dis.* 2021 May 28. doi: 10.1111/1751-2980.13026. Epub ahead of print. PMID: 34048629.



# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“